

Schützen-Nachwuchs zeigt sein Können

2. Rundenwettkampf im Lichtpunktschießen des SSV Alfeld

BARFELDE ■ Der Sportschützenverband Alfeld, welcher erstmals einen Rundenwettkampf mit dem Lichtpunktgewehr für Jugendliche unter zwölf Jahren ausgeschrieben hatte, führte seinen zweiten Wettkampf auf dem Schießstand in Barfelde durch.

Der Gastgeber, zweiter Vorsitzender Uwe Klingebiel, sorgte dafür, dass sich alle anwesenden Jugendlichen und Erwachsenen wohl fühlten und viel Freude an den Wettkämpfen hatten. Elf Teilnehmer aus den Jugendabteilungen der Vereine Dehnsen, Eime, Graste und Barfelde konnten ein weiteres Mal mit einem 20 Schuss-Programm

ihr bereits erworbenes schießsportliches Können unter Beweis stellen. Mit großer Freude und Eifer absolvierten alle ihren Wettkampf.

Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden:

SV Barfelde weibl.: Lara Wiechers Jahrg. 1998 (188 Ringe); Dana Klingebiel Jahrg. 1999 (184 Ringe); Nina Klingebiel Jahrg. 2002 (161 Ringe).

SV Barfelde männl.:

Finn Freimann Jahrg. 1999 (162 Ringe); Michel Gittermann Jahrg. 2000 (169 Ringe); Björn Gittermann Jahrg. 1998 (129 Ringe).

SG Graste männl.:

Simon Wallrafen Jahrg.

1996 (180 Ringe); Rene Sander Jahrg. 1996 160 Ringe.

KKS Eime-Dunsen männl.:

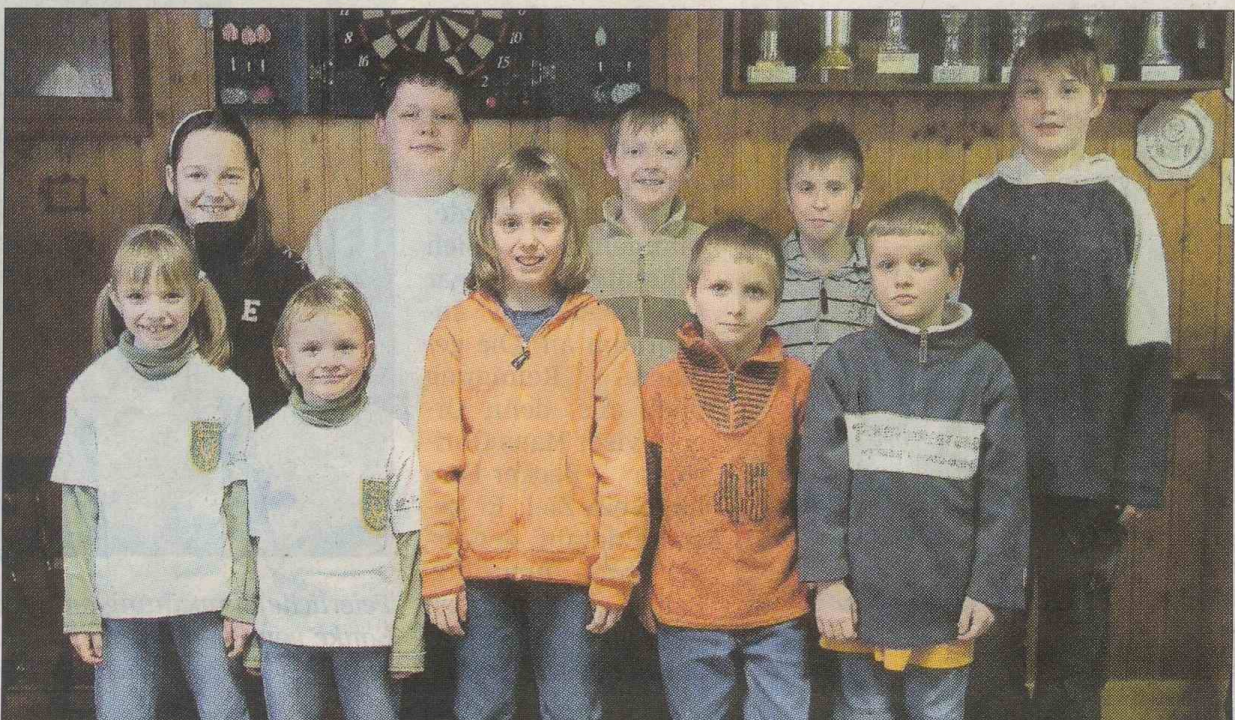
Sören Tönnies (182 Ringe);

Bastian Matzat 189 Ringe.

SV Dehnsen weibl.:

Laura-Louise Johansson Jahrg. 1998 (166 Ringe).

Die Vertreter des Verbandsvorstandes, Timo Kietzmann, Sabine Leßmann, Uwe Wiers und der Referent für Breitensport Dietrich Kleinert, wurden von der Damenleiterin des Schützenvereins Barfelde, Karin Valdix, mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Die jungen Schützinnen und Schützen wurden bei dem Rundenwettkampf mit Kuchen überrascht.



Die zukünftigen Schützen- und Damenklassen: Die Nachwuchs-Schützen des SSV Alfeld.